

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

173 (27.6.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 173. Zweites Blatt.

Dienstag den 27. Juni

1882.

Wissenschaftlicher Predigerverein.

Die Jahresversammlung findet Dienstag und Mittwoch den 27. und 28. Juni im Gasthof zum weißen Bären (Hotel Stoffleth) dahier statt. Beginn der Verhandlungen den 27. Nachmittags 3 Uhr. Vortrag von Stadtpfarrer Hitzig von Mannheim: „Ueber das Verhältniß der Ergebnisse der kritischen Forschung zur religiösen Autorität der Bibel.“ Mittwoch den 28. Morgens 9 Uhr, Vortrag von Professor Dr. Holsten von Heidelberg: „Die drei ursprünglichen, noch ungeschriebenen Formen des Evangeliums.“ Hierauf Verhandlungen über die Frage: „In wiefern und in wie weit darf der Geistliche sich an politischen Parteibestrebungen betheiligen?“ Die Thesen aufgestellt und begründet von Stadtpfarrer Degen von Bruchsal. Alle Freunde unserer Bestrebungen sind zu den Verhandlungen eingeladen.

Gg. Laengin, Präsident des Vereins.

Quittung.

Für die evang. Stadtmission hier sind seit der letzten Bekanntmachung weiter eingegangen: bei Herrn Oberkirchenrath Silg: von Herrn Militär-Oberpfarrer Schmidt Jahresbeitrag 10 M., bei Herrn Hofprediger Helbing: Frau v. Bobmann, geb. Reiff, 40 M., Ungen. durch die Brieflade 1 M. 50 Pf., bei Herrn Pfarrer Kanfer: Fr. Martin in Achern 3 M., Fr. Hgt. 4 M., Bezirksförster Eichhorn 2 M., Ungen. 6 M., Fr. Koller in Achern 5 M., Fr. F. in S. W. M., Kollekte in Mlenau 10 M., 15. Juni Abends in der Herberge 20 M., durch Herrn Hofprediger Frommel von Fr. Friedländer 40 M., Ungen. 2 M., bei Herrn Saurath Prof. Baumeister: Herr v. Gorbdt 10 M., Prof. Dr. Engler Jahresbeitrag 10 M., bei Herrn Rechnungsrath Jakob: Bäder Hf. 3 M., bei Herrn Sekretär Fellmeth: durch Herrn Oberlehrer Philipp von zwei Schwestern 5 M., Sammlung in der Gemeinde Reichen 6 M., Frau Apotheker Strauß 1 M., Herrn Pfarrer Strauß in Reichen 1 M., bei Herrn Schleich: von S. D. 1 M., wofür dankend quittirt.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

Der Aufsichtsrath.

Silg.

Bekanntmachung.

Hagelversicherung betreffend.

An die Herren Bürgermeister der Landorte.

Sie werden ersucht, mit thunlicher Beschleunigung zu ermitteln und anher mitzutheilen: auf wieviel ar der Feldgemartung die Früchte gegen Hagelschlag versichert sind, mit welchem Betrag und bei welcher Hagelversicherungsgeellschaft.

Karlsruhe, den 12. Juni 1882.

Die Direction des landwirthschaftlichen Bezirksvereins Karlsruhe.

Eichhorn.

Kahnrißversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Dienstag den 27. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Schreibpult, 1 Eisschrank, 54 Liter Weißwein, 2 Mille Cigarren, circa 50 Pfd. Linsen und 1 Arbeitstisch;
- 2) 1 Kanapee und 1 Kommode.

Karlsruhe, den 26. Juni 1882.

Gärtisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 9 ist bis 23. Juli eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus an ordentliche Leute zu vermieten.

* 21. Ettlingerstraße 13, gegenüber dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 6 Zimmern, worunter 1 Salon, Küche, 2 Kellern, Mansarden, Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche, per 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 9 im 1. Stock.

* 21. Ettlingerstraße 13, gegenüber dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, worunter 1 Salon und mehrere Balkons, Küche, Keller, Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche, Stallung für 4 Pferde, großer Heuboden sowie nothige Dienerräume, per 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen Ettlingerstraße 9.

* Herrenstraße 6 (kleine) ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Herrenstraße 18 ist die Hälfte der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im Hintergebäude der 2. Stock, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst zu erfragen.

3.1. Hirschstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe besteht in 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall nebst Antheil an der Waschküche. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

* 21. Kaiserstraße 138, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher etc., pr. 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu erfragen.

* 21. Kaiserstraße 139 (am Marktplatz) ist eine angenehme, abgeschlossene Wohnung, best. in 6 Zimmern mit befond. Eingängen, Küche mit Wasserleitung etc., sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden links.

* 21. Kaiserstraße 144 ist eine abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* 31. Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Leopoldstraße 37 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon jedes seinen eigenen Eingang hat, großer Küche, Kammer und Keller um billigen Preis auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. Lessingstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Mansardenzimmer, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

* Schloßplatz 3 sind 2 Wohnungen von 2 und 4 Zimmern auf Juli, sowie 2 Wohnungen von 2 und acht Zimmern mit Zugehör auf Oktober zu vermieten. Wasserleitung im Hause. Näheres bei J. Sped.

* Sophienstraße 40 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst dem übrigen Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

Viktoriastraße 17 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf

23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 36 ist im Seitenbau eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Wilhelmstraße 36 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, per 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Zähringerstraße 5 ist eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses von 3 oder 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine kleine Wohnung auf 23. Juli zu vermieten.

* 21. Zähringerstraße 40, im Seitenbau parterre, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer per sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 49, parterre.

— Deutscher Hof. Ein kleinerer Laden mit oder ohne Wohnung und eine Wohnung von 7-9 Zimmern (Bel-Etage) sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden des Herrn Hoflieferanten Stüh ebendasselbst.

* 21. In meinem Hause Westendstraße 60, Ecke der Bismarckstraße, habe ich wegen Abreise des jetzigen Mieters sogleich oder später eine Wohnung von 6-8 Zimmern, 3 Closets, 3 Kellern etc. zu vermieten. Näheres Mittags zwischen 1 und 3 Uhr.

W. Schüffele, Bismarckstraße 83.

* In der Sophienstraße ist in einem Vorderhaus eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehen, Alkov, Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock. — Auch ist daselbst ein großes Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf später zu vermieten.

6.1. An der Ettlingerstraße ist eine angenehme Wohnung im 2. Stockwerk von 5 Zimmern mit Alkoven, Veranda und üblichem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 6 im 3. Stock, jeden Nachmittag.

* In einem schönen Hinterhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstr. 30 im untern Stock zu erfragen.

* 21. Verlängerte Akademiestraße, gegenüber dem Douglas-Palais, sind auf 23. Juli zwei Wohnungen (parterre und 3. Stock) von je 6 geräumigen Zimmern, großer, geschlossener Veranda, Badekabinett, 1 Gastzimmer und 2 Mansarden nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 19 im 1. Stock. Ebenfalls ist auch eine noch gut erhaltene Kommode mit Schubladen billig zu verkaufen.

* 3.1. Ecke der Werder- und Wilhelmstraße 35 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern, wovon zwei nach der Straße gehen, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. Oktober, sowie eine Hinterhauswohnung von zwei Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

Wohnung und Werkstätte zu vermieten.

* Waldstraße 29 ist eine große, helle Werkstätte, worin seit Jahren eine Schlosserei und in jüngster Zeit eine Gürtlerei betrieben wurde, nebst einer dazu gehörenden Wohnung, welche mit Wasserleitung nebst Entwässerung versehen ist, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses zu erfragen.

Ein Laden,

mittelgroß, mit 2 Magazinen, ist per 23. Juli oder 23. Oktober in der besten Lage der Kaiserstraße zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Näheres durch **D. Kofmann, Ludwigplatz 61.**

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird auf 23. Oktober von einer Beamtenwitwe eine Wohnung im 1. oder 3. Stock, bestehend in 4-5 Zimmern, 2 Kammern und allem nöthigen Zugehör, in Mitte der Stadt oder im westlichen Stadttheile. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre F. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* **Zirkel 33** sind zwei schöne, möblirte Zimmer, worunter eines **parterre**, zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer mit Kochofen ist mit oder ohne Kammer auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

* **Waldstraße 11** ist im Hinterhaus im 2. Stock ein tapezirtes Zimmer möblirt oder unmöblirt, findet sofort oder auf 25. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: **Karlstraße 32.**

*2.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist zu vermieten: **Karlstraße 21 a, 3 Treppen hoch.**

* **Luisenstraße 56** ist ein Zimmer mit Kochofen um einen billigen Preis auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Erbsprinzenstraße 32**, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein schön möblirtes Parterrezimmer für sogleich oder später zu vermieten.

* **Werderstraße 13** ist im Vorderhaus ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort billig zu vermieten.

*2.1. Ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42 im 3. Stock.

Werkstätte,

eine mittelgroße, sehr helle, für jedes Geschäft passend, ist bis 23. Juli zu vermieten: **Ablerstraße 9.**

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches waschen, putzen sowie bürgerlich kochen kann, findet sofort eine Stelle: **Nowads-Anlage 7, parterre.**

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonst häusliche Arbeit verrichtet, wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres alte **Waldstraße 6** im Hintergebäude im 2. Stock.

Ein braves, solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: **Wilhelmstraße 2** im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: **Werderstraße 36** im Laden.

Ein junges, reinliches, solides Mädchen, welches sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres **Wilhelmstraße 47, parterre.**

* Ein braves, junges Mädchen wird zu Kindern sogleich gesucht: **Mariensstraße 11** im Laden.

* Ein Mädchen, welches serviren kann, findet sogleich Stelle: **Kaiserstraße 3.**

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und serviren kann, findet sofort Stelle: **Durlacherstraße 83, in der Wirtschaft.**

* Ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 207, Hinterhaus parterre.**

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Haushaltung per sofort gesucht: **Kaiserstraße 124 b.**

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen **Jähringerstraße 82** im Laden.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann sowie Zimmer- und Hausarbeit versteht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 124 b** im 2. Stock.

* Ein fleißiges, williges Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, wird **Sophienstraße 40** im 2. Stock sogleich in Dienst gesucht.

Tüchtige Spülmädchen finden sofort gute Stellen ebenso gewandte Kellnerinnen für hier und auswärts. Näheres **Waldstraße 25** im 2. Stock.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen wird zum sofortigen Eintritt zu Kindern gesucht: **Kriegstraße 73** im 1. Stock.

Kaiserstraße 110, eine Stiege hoch, wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird sogleich für ein hiesiges Geschäftshaus gesucht. Näheres **Kaiserstraße 172** im Laden (bei der Hirschstraße).

* Ein Mädchen, welches gut arbeiten kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen **Waldstraße 23.**

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: **Durlacherstraße 45.**

* Ein solides, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet eine Stelle. Näheres **Douglasstraße 30** im Seitenbau, 1. Stock links.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: **Kronenstraße 42**, eine Stiege hoch links.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einem Kinde. Zu erfragen **Stephanienstraße 63** im Hinterhaus im 3. Stock.

Ein junges Mädchen, welches noch nie gedient hat und im Nähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht Stelle als Zimmer- oder Kindsmädchen. Zu erfragen **Lammstraße 4** im Hinterhaus.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle in einem ordentlichen Hause. Näheres **Kriegstraße 87.**

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln sowie die sonstigen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen **Rüppurrerstraße 16.**

* Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen **Jähringerstraße 5** im 4. Stock.

* Ein gefestigtes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen **Waldstraße 18** im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen **Jähringerstraße 1** im 3. Stock.

* Ein anständiges, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen **Karlstraße 21 a, 2 Treppen hoch.**

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht eine passende Stelle. Näheres zu erfragen **Sophienstraße 29** im 3. Stock.

Ein solides, zuverlässiges Mädchen, welches längere Jahre in Stelle war, einer bessern Küche und der Hausarbeit selbstständig vorstehen kann, auch sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort passende Stelle. Näheres **Waldstraße 25** im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Haushaltung vorstehen, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen **Jähringerstraße 5** im 3. Stock.

* Ein anständiges Mädchen von 16 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, schön nähen, auch einer kleinen Haushaltung gut vorstehen kann, sucht eine Stelle. Gute Bezahlung wäre erwünscht. Zu erfragen **Waldhornstraße 3, Hofthor links.**

Hausknecht-Gesuch.

* Auf 1. Juli wird ein tüchtiger Hausknecht gesucht. Näheres bei **J. Ettlinger & Wormser, 13 Herrenstraße 13.**

Stelle-Antrag.

* Gesucht wird für sogleich ein tüchtiger, zuverlässiger Fuhrknecht und ein braves Mädchen, welches etwas Feldarbeit versteht. Näheres **Augustastraße 5.**

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen **Mademiestraße 34.**

Ein Hausknecht

findet Stelle: **Kronenstraße 43.**

Ein junger, fleißiger Bursche kann sogleich eintreten: **Wilhelmstraße 22.**

Ein Fuhrknecht

wird gesucht. Zu erfragen **Jähringerstraße 10** bei **G. Werner.**

Beschäftigungs-Antrag.

* Zwei ordentliche Mädchen, welche im Nähen geübt sind und sich ausweisen können, schon längere Zeit in einem Geschäft thätig gewesen zu sein, finden wieder dauernde Beschäftigung gegen gute Bezahlung. Näheres **Waldhornstraße 33** im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Eine zuverlässige Frau sucht eine Stelle als Haushälterin oder auch als Kinderfrau. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein 14jähriger Knabe einer armen Wittve sucht eine Stelle zu irgendwelcher Arbeit. Zu erfragen **Kaiserstraße 207** im Hinterhaus.

* Ein wohlgezogenes Mädchen von 18 Jahren, welches das Kleidermachen erlernt hat, gut rechnen und schreiben kann, sucht auf 1. Juli eine Stelle als Ladnerin. Auf Verlangen kann dasselbe Kost und Wohnung zu Hause haben. Näheres **Kaiserstraße 113, 3 Stiegen hoch links.**

Eine gut empfohlene Frau, Wittve ohne Kinder, welche nähen, bügeln und auch kochen kann, überhaupt alle Hausarbeit gut versteht, sucht passende Stelle, am liebsten zu Kindern. Näheres bei **Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36, unter C. 6751 a.**

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.1. Ein Kaufmann, welcher täglich noch über einige freie Stunden zu verfügen hat, empfiehlt sich zur Führung von Geschäfts-Büchern 2c. Gesl. Offerten erbeten unter A. 31 an das Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

*2.1. In der Fein- und Glanzbüglerei jeder Art empfiehlt sich

Frau L. Walz,

Douglasstraße 8 im dritten Stock.

Auch werden Gegenstände zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt.

Verloren

wurden von einem armen Burschen Sonntag Abend **Rock, Hut und Spazierstock.** Wer solche gefunden, wird dringend gebeten, sie **Wielandstraße 6** im 1. Stock abzugeben. Gute Belohnung zugesichert.

* Am Sonntag Mittag zwischen 12-1 Uhr wurde vom Schloßplatz durch die **Karl-Friedrichstraße** und den **Zirkel** ein silbernes **Filigraun-Armband** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: **Zirkel 8, Seitenbau, 3. Stock.**

* Am Sonntag ging beim **Waldfest** der Maschinenbauer eine **Uhr** mit Kette, Medaillon und 2 Münzen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung **Lessingstr. 27** im 3. Stock des Hinterhauses abzugeben.

* Verloren wurde am Sonntag Abend zwischen 5-6 Uhr in der **Kaiserstraße**, von der **Leopold-** bis **Douglasstraße**, ein **Geldbeutel** mit ungefähr 6 M. und ein **Retourbillet** nach **Bforzheim**. Gegen Belohnung abzugeben: auf dem **Bureau** des **Armenraths.**

* Sonntag Morgen um 9 Uhr wurde in der **Schützenstraße** ein **Vortemonnaie** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung **Schützenstraße 57** im 2. Stock abzugeben.

* Verloren wurde am Samstag Nachmittag von 5 bis 6 Uhr ein schwarz garnirter **Rock** von der **Waldhornstraße** durch den **Zirkel** bis in die **Ablerstraße**. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung **Ablerstraße 2** abzugeben.

Gefunden.

* Am Sonntag Morgen wurde eine **Brille** gefunden. Abzuholen gegen **Ausweis** und **Eindrückungsgebühr**: **Schützenstraße 22.**

Sund verlaufen.

* Ein junger, weißer Bubel hat sich Sonntag früh verlaufen. Abzugeben: Kaiserstraße 119 im Laden. Vor Ankauf wird gewarnt.

Fahrrad-Verkauf.

2.1. Wegen Wegzug sind Berberstraße 13, zwei Treppen hoch, billig zu verkaufen: Diensthöfenbettlade, runde und edige Tische, Stühle, Sessel, Koffer und Reisetaschen, 1 Kommode, 1 Sekretär, Küchenschäft, 1 guter Kastatter Herd sammt Rohr, 1 blecherne Butte, 1 Kinder Schlitten, Wein- und Bierflaschen und sonstiger Hausrath.

Pflanzen-Verkauf.

* Mehrere Hunderter verschiedene junge Topfpflanzen werden zu 10 Pfennig das Stück abgegeben: Ecke der verl. Karl- und Gartenstraße.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine französische Bettstelle sammt Koffi und Polster, fast noch neu, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Promenadenweg 2, Ecke der verlängerten Hirschstraße.

* 3.1. Ein Bronze-Gaslästre, eine Gaslampe zum Herunterziehen, ein eiserner Herd, eine Bettlade mit Koffi, ein Sophatisch und ein Bügelstisch sind wegen Wegzug zu verkaufen: Waldhornstraße 11 im zweiten Stock.

Regenfah,

ein mittelgroßes, in gutem Zustande, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 1 im untern Stock.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter Fahrstuhl wird zu kaufen gesucht: Hirschstraße 24 im 2. Stock.

* Es wird ein gutes Pianino oder Tafelclavier zu kaufen gesucht. Adressen Berberplatz 34 im 2. Stock, längstens bis Vormittags 11 Uhr, abzugeben.

* Gesucht wird ein gut erhaltener, starker Einspanner-Leiterwagen. Offerten mit Preisangabe unter A. 35 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein noch wenig gebrauchtes, gutes Pianino wird zu kaufen gesucht: Kriegstraße 38 im 3. Stock.

Der Zeichnen- und Zuschneidkurs zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode H. Klemm in Dresden beginnt den 1. Juli d. J. Bitte Anmeldungen baldigst zu machen. **W. Pfändler,** *2.1. Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Große span. Draugen, Mentoner Citronen empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Orangen

frisch eingetroffen bei **G. Martin,** Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Necht engl.

Biscuit

frisch eingetroffen bei **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

Einen vorzüglichen **Kaiserstübler Wein,** eigenes Gewächs, per Flasche 40 Pf., bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

Sämmtliche natürliche Mineralwasser empfiehlt billigst **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

Felchen und Soles, neue schott. Matjes-Häringe. **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Neue Häringe

empfehl billigt **Eugen Helff,** 2.1. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Salicylsäure-Weinessig, zum Einmachen von Obst und Früchten, empfehle billigt.

Eugen Helff, 2.1. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Als Ausnahmestartikel

empfehle ich **fertige**

Morgenkleider

vom besten ächtfarbigem Stoffen **Cretonne** und **Satin** in allen Größen gut gearbeitet per Stück

M. 2.50 Pf.

Max Levinger, 143 Kaiserstraße 143.

Sommer-Artikel für Herren:

Wäsche-Anzüge, Schwarze Cachemir-Jaquettes, Schwarze Cachemir-Tücher, Schwarze Sicilians-Röcke, Schwarze Lustre-Joppen, Jagdtuch- und Velour-Joppen, Velour- und Drell-Hosen

empfehl billigt **Fritz Mayer,** 3.1. 38 Kaiserstraße 38.

Tournuren

von M. 1.50 an, **Badeartikel, fertige Wäsche** für Damen und Kinder, **Unterkleider** bekannt billig. **Geschwister Knopf,** 147 Kaiserstraße 147.

IV. Lotterie von Baden-Baden

mit Hauptgewinnen im Werthe von **M. 60,000, 30,000, 15,000, 12,000, 10,000** u. s. w., zusammen 10,000 Gewinne im Gesamtwerte von **M. 550,400.**

Loose zur 2. Ziehung am 5. Juli 1882 à 4 Mark, sowie **Original-Volloose** für alle 5 Classen gültig à 10 Mark empfiehlt

W. Finckh's Nachf., Eugen Dahlemann. Hauptcollection in Karlsruhe.

Günstiger Gelegenheitskauf!

2.1. **Pianino,** großes Format, kreuzsaitig, von Dörner in Stuttgart, neu, **Pianino,** großes Format, geradesaitig, von Schwechten in Berlin, kurze Zeit gespielt, habe im Auftrag billig zu verkaufen.

Mehrere gebrauchte Tafelclaviere gebe, um damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Preis ab. Reparaturen unter Garantie sowie Stimmen gut und billigst. **Referenzen bereitwilligst.**

H. Maurer, Klaviermacher, (H. 6749 a.) Friedrichsplatz 11 parterre.

Kirschen, Weichsel, zum Einmachen per Kilo 80 Pf., **Kirschen, Sauer,** zum Einmachen per Kilo 50 Pf., **Johannisbeeren,** rothe, schwarze und weiße, per Kilo 40 Pf.

sind in jedem beliebigen Quantum abzugeben in der 2.1. **Großh. Hofgärtnerei Ettlingen.**

Dankagung.

* Für die innige Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden Mutter, Schwieger- und Großmutter

Katharina Weber, sowie für die reichlichen Blumenpenden sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Strasbourg und Karlsruhe, den 23. Juni 1882.

Karl Weber, Sattler.

Philipp Michael, Bahnmeister.

Katharina Michael, geb. Weber.

Max Walter, Großh. Hoflakai.

Lina Walter, geb. Weber.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Heute Dienstag Abend im „Hirsch“ in Mühlburg. Abmarsch mit Musik 8 Uhr vom Mühlburgerthor. (H. 6754 a.)

Witterungsaussichten

für Dienstag den 27. Juni: Veränderliche Bewölkung; warm; feil ober wenig Regen.

Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 24. Juni. Philipp Schaller von Heidelberg, Schreiner hier, mit Agnes Kaiser von Altheim.
 - 24. Juni. Clara Kerler, alt 71 Jahre, Wittve des Oberrechnungsraths Kerler.
 - 25. „ Karl Schweizer, Revisor, ein Chemann, alt 36 Jahre.
 - 25. „ Anna, alt 25 Tage, Vater Schmied Mayer.
 - 25. „ Susanna, alt 5 Monate 9 Tage, Vater Kohlenhändler Morath
 - 25. „ Jakob Barth, Tagelöhner, ein Chemann, alt 45 Jahre.
 - 25. „ Luise Winsad, Handschuhwäscherin, ledig, alt 62 Jahre.
 - 25. „ Sally, alt 7 Monate 26 Tage, Vater Holzhändler Adelsberger.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

3.1. Meinen verehrlichen Kunden und Abnehmern zur gefälligen Kenntniß, daß ich das von mir bisher in der Schützenstraße 50 betriebene **Tabak-, Specerei- und Colonialwaarengeschäft** nun **Ecke der Werder- und Marienstraße 45** verlegt habe. Für das mir geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, mir solches unter Zusage reellster und aufmerksamer Bedienung und Führung guter Waare auch in meinem neuen Lokal gütigst bewahren zu wollen.

L. Fritz.

Geschäftsveröffnung und Empfehlung.

Einem hiesigen geehrten Publikum diene zur gefälligen Nachricht, daß der Unterzeichnete das **Maler- und Tünchergeschäft** von **† Maler Hoffmann, Waldstr. 11,** käuflich übernommen und unter **Heutigem** begonnen hat.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, die mir anvertrauten Aufträge meiner werthen Gönner zur größten Zufriedenheit auszuführen.

Bei gefälligen Uebertragungen sichere ich reelle Bedienung und billige Berechnung zu.

Friedrich Kindler,
Maler und Tüncher,
11 Waldstraße 11.

2.1.

Karlsruhe, den 26. Juni 1882.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Reise- und Touristen-Artikel

in großer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

R. Ostertag Sohn,
Kaiserstraße 14b, beim Polytechnikum.

6.4.

Ruhrkohlen erster Sorte

empfehle ich ab **Schiff Maxau** zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,

4.3.

Bahnhofstraße 44 und 46.

Eine Schiffsladung

I^a Ruhrkohlen

ist für mich in **Maxau** eingetroffen und empfehle solche zu billigsten Preisen.

Ph. Bader, Holz- und Kohlengeschäft,

6.5.

Waldstraße 87.

Frische I^a Ruhrkohlen

direkt ab **Schiff in Maxau**

liefern ich in den gangbarsten Sorten während **8 Tagen** bei Abnahme von **10, 15, 20 und 30 Ctr.** zu möglichst billigen Preisen.

Wilhelm Werntgen, Kontor: Kriegstraße 21.

NB. Verkauf gegen baar mit entsprechendem **Rabatt** oder **per Ra-**
battscheine.

3.3.

Eine Schiffsladung

I^a Ruhrkohlen

und zwar: **Fettschrot** und **Maschinenkohlen**, trifft in wenigen Tagen in **Maxau** für mich ein.

Ich empfehle solche zu billigsten Preisen.

Adolf Römhildt,

2.1.

Akademiestraße 1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Rheinwasserwärme

am 26. Juni 1882: 17 1/4 Grad.

Fremde

übernachteten hier vom 25. bis 26. Juni.

Darmstädter Hof. Ebel, Kfm. v. Mainz. Brel, Kfm. v. Koblenz. Frau Seib v. Lörrach. Scheffel, Kfm. v. Mainz. Fr. Müller u. Fr. Klein v. Freiburg.

Erbringen. v. Schweder, Oberstleut. m. Diener u. Hensolt, Hauptm. v. Straßburg. Baron de Simonz u. Kenter v. Weipers.

Geist. Nieming, Kfm. v. Dättrup. Drebert, Kfm. v. Wien. Water, Kfm. v. Grefeld. Teubert, Telegraphist von Schaffhausen. Kraus, Telegraphist von Lippenweier. Hoffmann, Priv. v. Pforzheim. Carle, Fabr. v. Weinsberg. Erlicher, Fabr. von Müllingen. Neubauer, Fabr. v. Wien. Trenkle, Fabr. von Waldkirch. Weger, Ing. v. Sinsheim.

Goldener Adler. Water, Kaufm. von Augsburg. Schm. Del. v. Lauberhofsheim. Badtsch v. Oberbach. Stief, Kfm. v. Blauen.

Goldener Löwe. Günninghaus, Kfm. v. Bremen. Verbscher, Kfm. v. Immenstadt. Deimling, Kfm. v. Freiburg. Steinmann, Kfm. v. Ulm. Weisel, Tourist v. Genf.

Goldene Traube. Fabian, Priv. von Frankfurt. Fr. König, Priv. v. Würzburg. Fr. Vost, Priv. v. Odenheim.

Grüner Hof. Rothschild, Kfm. v. Konstanz. Gutzbrod, Kfm. v. Paris. Kup, Kaufm. v. Landau. Fultshaimer, Kfm. v. Lahr. Kniezel, Kfm. von Hohenföhlen.

Schmidner, Kaufm. v. Dergrenzfont. von Leimen. Seyfert, Juwelier v. Straßburg. Lafontaine, Kfm. v. Stuttgart. Heffels, Stud. v. Landau. Pamel, Stud. v. Straßburg.

Marshall, Priv. m. Frau v. Dresden. Kaiser, Priv. v. Baden. Helmstädt, Komiter m. Gesellschaft v. München. Bahr u. Gottfried, Ing. v. Frankfurt.

Hotel Germania. Leggani, Rent. a. Italien. Frey, Ing. v. Bernburg. Dr. Kopschitz, Oberhofgerichts-

sänger v. Heibelberg. Frau Strauß, Rent. m. Kom. v. Paris. Klumm, Prof. v. Pest. Delcherer, Kfm. m. Frau v. Magdeburg. Meyerhof, Kfm. v. Hannover. Göfster u. Krader, Kfm. v. Frankfurt. Schmitz, Kfm. v. Köln.

Hotel Große. Reutter, Priv. v. Budapest. Müller, Restaur. v. Basel. Beck, Hauptmann v. Straßburg. Kiefer, Landgerichtsdirektor v. Freiburg. Jartek, Kfm. v. Berlin. Mönalds, Kaufm. v. Deventer. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Beder, Kfm. v. Hanau. Daak, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Stoffleth. Graubi, Kfm. a. Italien. Kiffinger, Kfm. v. Kissingen. Mayer, Kfm. v. Berlin. Gromer, Kfm. v. Mühlhausen. Trautwein, Kfm. v. Heilbrunn. Böllner, Kfm. v. Mühlheim. Schwarz, Kfm. v. Mannheim. Rebstod, Kfm. v. Stuttgart. Räder, Kfm. v. München. Wlesner, Kaufm. v. Bern. Baler, Kfm. v. Genf. Erhart, Kfm. v. Griesbach. Wand, Kfm. v. Tübingen. Beringer m. Frau v. Augsburg.

König von Preußen. Eisenlöfel, Goldarbeiter v. Stein.

Prinz Max. Schüler von Stuttgart. Herfeld, Advokat u. Förster, Kfm. v. Budapest. Frau Storch v. Berlin. Holzhauser, Kfm. v. Freiburg. Guttschick, Kfm. v. Bräunlingen. Lurz, Kfm. v. Ellhofen. Gels, Kfm. v. Offenbach. Groß, Kfm. v. Stuttgart. West, Kfm. v. Würzburg. Post, Kfm. v. Hagen. Wehrle, Kfm. von Furtwangen. Irion, Kfm. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Frau Müller, Priv. v. Nürnberg. Krieg v. Hiltersau. Lorenz v. Oberweiler. Beder, Kfm. v. Pforzheim.

Silberner Anker. Sartort, Brauer v. Oberhofsheim. Konewitz, Brauer v. Parfewis. Keller, Brauer v. Engen. Klemming, Brauer v. Dortmund.

Wiener Hof. Wöglle, Schriftsteller u. Goldschmied, Buchh. m. Begl. v. Stuttgart. Edenfeld, Hauptlehrer v. Oberkirch.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr: **Strassammer.**

J. A. S. gegen Erhard Zimmermann von Neunkirchen, wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung.

J. A. S. gegen Jakob Jite von Durlach, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Adam Schellig von Siefenbach, wegen Verbrechen wider die Sittlichkeit.

J. A. S. gegen Agatha Bitter von Efsen, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen August Friedrich Häfeler von Raguhn, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Philipp Bähr und dessen Ehefrau Lisette geb. Bach von hier, wegen Uebertretung des §. 98 f. St.-G.-B.

J. A. S. gegen Gerichtsvollzieher Karl Sabstschid in Saarbrücken, wegen Verleumdung.